

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Vorred Theophrasti an Leser.

Darumb sollen wir alle Ceremonias, Coniurationes, Consecra-
ciones, vnd allen disen vermainten grund verlassen / vnnnd allein
vns er hertz vnd vertrauen setzen auff den rechten Selsen / das ist /
was mit der Geschrifft bestehn mag / vnnnd was auß dem liecht
der natur / vnd brunnen der warheit entspringt vnnnd herfließt /
vnd wöllen hie beschreiben vnnnd für vns nemen / die haimlichen
vnd verborgnen ding / mit schlechten vnd kurzen worten / die vor
mir weder Hainrici, Corneli Agripa, noch Peter de Abano, oder auch
Thridemo verstanden noch beschriben haben / vnd wöllen sich hie
an disem meinem schreiben vnd philosophirn niemand ergern /
sonder alle wort wol probiern vnd erwegen / als dann werd ihr
befinden vnd sehen / auß wem ich rede / ob ich auß dem Teuffel /
oder auß dem liecht der natur solches wiß vnd erfarn hab.

De Consecrationibus.

Von heiligung der örter / der Instrumenten / vnd gleich al-
ler geschöpff auff erden / ist nit not vil von solchem zu reden oder
zu lernen / dieweil Gott der allmechtig gleich im anfang vnd ers-
schaffung der Welt / all ding genugsam vns geheiligt hat / dann
er selbst ist heilig / darumb was er alles ordinirt / das ist auch
durch in geheiligt / derhalben alle ding von vns menschen weiter
keiner heiligung nicht bedarff / sonder gar wol gerathen mögen /
vnnnd zuuorauff die örter / die Creutzgäנג oder weg / vnd Cirkel /
Schwertter / Klaider / Kerzen / Liecht / Wasser / Öl / Feuer /
Rauchwerck / Character / Schrifften / Bücher / die Panticulo, vnnnd
Sigilo Salomonis Kron / Zepter / Gürtel / Ring / etc. vnnnd gleich al-
les was die Ceronischen Nigromantici wider die fantastischen geis-
ter machen vnd gebrauchen / als ob sie sonst mit nichten künden
bezwungen vñ vberwunden werden / so doch in disem der glaub
principal ist / vnd nicht die Ceremonien / wie dann offft die Cere-
monischen sagen / das ist Consecrirt / geweiht oder gesegnet / oder
die oder souil Messen darüber gelesen / darumb ifts wider den
Teuffel vnd alle böse Geister.

Item sie müssen fliehen vnnnd fürchten / vnnnd mögen darzu
nit kommen / O du grosser Ergnarr / vnnnd so vnuerstendiger
mensch